12. Junioren Hallen-Stadtmeisterschaft

Samstag, 11.01. und Sonntag, 12.01.2014
in der Sporthalle Hiltrup-Mitte

Wer holt den Titel 2014?

Sieger 2013: ESV Münster

www.tushiltrup.de

MEIN RANZENTAG
by
Westerholt
Fit für die Schule!
25. JANUAR 2014
VON 10-17 UHR
BEI OPEL BRÜNING
IN MÜNSTER-HILTRUP
Westerholt
Brüning
NOILEN
physio Loh
LVM

Ein faszinierender Anachronismus

Um das vorweg zu schreiben: Allzu großen fußballerischen Sinn messe ich den Hallenturnieren nicht zu. Entsprechend meiner Überzeugung, nach der wir Menschen in all´ unserem Tun lernen oder Lehren fürs Leben ziehen, ist der fußballerische Wert von Hallenturniere eher gering. Gut, dass man in Ballnähe möglichst personelle Überzahl herstellen soll, dieses Grundprinzip erfolgreichen Fußballspiels kann man auch in der Halle erarbeiten und üben. Und vielleicht gilt das auch noch für das Pressing. Aber sonst hat der Hallenfußball wenig fußballtaktischen Wert. Weder ein Erfolg versprechendes Spielsystem - ob 4-4-2 oder 3-5-2 oder 4-2-3-1 oder dergleichen - kann in der Halle so recht geübt werden noch taktische Varianten wie Kick and Rush oder das Konterspiel etwa. Und auch das trainieren der Fußballtechnik gelingt in der Halle nur partiell. Denn der ebene glatte Hallenboden und die Rundumbande begünstigt die Techniker, trainieren aber nicht deren Verhalten auf den Freiluftplätzen, wo Bedingungen herrschen, die eine gänzlich andere Ballbeherrschung verlangen.

Der Hallenfußball erscheint mir also wie ein Anachronismus!

Ich bezeichne ihn aber als einen faszinierenden Anachronismus!

Denn wo gibt es das sonst im Fußball, dass die Spieler mit hochroten Köpfen Fußballspiele spielen und Fußballspiele anschauen, dass sie gemeinsam jubeln oder sich gemeinsam ärgern, dass sie sich Ständig Mut machen und kein Spiel verloren geben, bevor nicht die letzte Sekunde absolviert ist. Und wo gibt es das sonst im Fußball, dass die Eltern und Großeltern mitfiebern, mit ebenso hochroten Köpfen wie ihre Kinder oder Enkel, dass sie sie begeistert anfeuern und zu großen Leistungen anspornen, dass sie stolz sind auf ihre Sprösslinge, weil die sich bravourös anstrengen. Und wo gibt es das drittens sonst im Fußball, dass sich so viele Organisatoren und Helfer bereit finden zur Mitarbeit und der Veranstaltung familiäres Gepräge geben.

Und weil das alles so ist, darum lasst uns den faszinierenden Anachronismus Hallenfußball an diesem Wochenende bei den Hallenstadtmeisterschaften der E-Junioren in Hiltrup erneut genießen.

Im Namen des ausrichtenden TuS Hiltrup, im Namen aller Zuschauer und im Namen aller Spielerinnen und Spieler danke ich den Organisatoren und Helfern für ihre Mühen, uns zwei herrliche Turniertage und damit faszinierende Erlebnisse zu bescheren.

Herzlichen Dank, Ihr

- Vorsitzender -

Inhaltsverzeichnis

Sponsoren	S.	2
Grußworte	S.	3-4
Rückblick der letzten Meisterschaften	S.	5
Ehrentafel	S.	6
Teilnehmende Vereine & Trainer	S.	7
Turnierspielordnung	S.	8
Turnierplan Gruppe A-E, Vorrunde	S.	9-12
Turnierplan Zwischenrunde	S.	13-15
Sponsoren	S.	16

IMPRESSUM

Herausgeber: TuS Hiltrup 1930 e.V.
Fußballabteilung

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushiltrup.de
Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster
Tel. Büro 02501-16226 - Clubheim 02501-987997

Vorsitzender: Hermann Bördemann
Tel. p. 02501-7282 - Mail: hboerde@aol.com

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstößer
Tel. d. 02501-16226 - mobil 0176-97341521
Mail: juergen.erbstoesser@tushiltrup.de

Druck: A&S Kopiersysteme GmbH
An der Kleimannbrücke 51, 48157 Münster
Tel. 0251-49930 - Fax 0251-49933
Mail: mail@as-digitaldruck.de

Liebe Fußballfans,

natürlich geht es bei einem Fußballturnier umTore, Punkte und Pokale. Es soll allerdings, auch dazu dienen, Freundschaften zu pflegen, und neue Freundschaften zu gewinnen.

Dieses Turnier ist immerhin die 12. Wiederholung von Münsters E-Jugend-Stadtmeisterschaft und diese soll auch zur sozialen Integration der Jugendlichen in ein geregeltes Umfeld beitragen.

Dabei können WIR ALLE helfen!!!

Es kostet keinen Cent. Wir alle können ganz einfach dazu beitragen:

Applaudieren wir zu den sportlichen Leistungen unserer jungen Kicker. Auch wenn nicht jeder Torschützenkönig werden kann, so haben es doch alle verdient von uns unterstützt, angefeuert und bejubelt zu werden.

Denn wie sagte es doch Matthias Sammer in einem Interview:

"Es ist ein echtes Problem, dass bereits in der E-Jugend die Ausbildung keine Rolle mehr spielt, sondern das Ergebnis und die Tabelle. Der Trainer macht sich am meisten Gedanken darüber, wer am nächsten Wochenende das Spiel gewinnen kann, und lässt folglich die Besten spielen.

Wie sollen sich unter solchen Vorzeichen die anderen verbessern, die in ihrer Entwicklung vielleicht noch nicht so weit sind? Ich stelle die individuelle Förderung stets über das Ergebnis der Mannschaft.

Lasst unsere Kinder doch verlieren und verurteilt sie nicht dafür!"

Matthias Sammer, Sportdirektor DFB

Und genau so sollten wir es machen - lasst die Mannschaft ruhig mal Verlieren - aber feiert unterstützt und bejubelt sie.

Und helft so mit das es für alle ein unvergessliches Turnier wird.

Wir, der TuS-Hiltrup, freuen uns auf EUCH und eine sensationelle Stimmung an diesem Wochenende.

Christian Hölscher
- Jugendleiter -

Hallo Kicker und Fußballfreunde,

endlich ist es soweit, dass erste große Event im Leben eines Kickers, welches auf regionaler Ebene ausgetragen wird, startet heute.

*Natürlich hat der ein oder andere von Euch schon Erfahrungen durch Spiele gegen Mannschaften aus der BVB oder Schalke Jugend gesammelt. Jedoch seid ihr hier das erste Mal in **eurer** Stadt im Vergleich mit den anderen Stadtvereinen gefordert. Wir sind gespannt, ob wir heute nicht den einen oder anderen Nachfolger von Götze, Draxler oder gar Neuer sehen werden.*

So ein Turnier soll eine runde Sache werden. Auf Grund dessen haben wir hier keine Kosten und Mühen gescheut und alle Hebel in Bewegung gesetzt, damit ihr euch auf euren sportlichen Erfolg konzentrieren könnt.

Wir freuen uns, euch hier begrüßen zu dürfen und können nur sagen, dass es viel Spaß gemacht hat dieses Turnier für euch, liebe Kicker, zu organisieren.

Hier habt ihr eine kleine Übersicht aller bisherigen Turniergewinner. Auf den nächsten Seiten haben wir euch eine Übersicht aller bisher geehrten Einzelspier aufgelistet. Vielleicht sieht man ja den ein oder anderen von euch im nächsten Jahr auf dieser Liste.

Mit sportlichen Grüßen

- Turnierkoordinator -

blick auf die letzten Hallen-Stadtmeisterschaften

Jahr	Meister	2. Platz	3. Platz	4. Platz
2014	?	?	?	?
2013	ESV Münster	TuS Hiltrup	BSV Roxel	Borussia Münster
2012	TuS Hiltrup	ESV Münster	FC Gievenbeck	Germania Mauritz
2011	SC Münster 08	FC Gievenbeck	Borussia Münster	TSV Handor
2010	SC Nienberge	TSV Handorf	VfL Wolbeck	Borussia Münster
2009	TuS Hiltrup	SC Münster 08	Borussia Münster	TSV Handorf
2008	TuS Hiltrup	SC Münster 08	FC Gievenbeck	Borussia Münster
2007	TuS Hiltrup	VfL Wolbeck	FC Gievenbeck	SC Münster 08
2006	TuS Hiltrup	VfL Wolbeck	SC Münster 08	GW Amelsbüren
2005	TuS Hiltrup	SC Münster 08	-	-
2004	SC Münster 08	Borussia Münster	-	-
2003	Westf. Kinderhaus	Borussia Münster	-	-

TuS E-Jugend unterliegt ESV Münster nach spannendem Finale

Das Finale 2013 bot alles, was den Fußballsport ausmacht: Spannung pur, leidenschaftliche Fans und kämpferische Eigendynamik. Unterm Strich waren die Eisenbahner einen kleinen Tack besser. Foto: www.fotoideen.com

In einer Neuauflage der Finalpaarung von 2012 trafen bei den Hallenstadtmeisterschaften 2013 der E-Jugend in Hiltrup der ESV Münster und die U11 des TuS Hiltrup aufeinander. Im Vorjahr konnten sich die Hiltruper noch knapp mit 2:1 gegen die Eisenbahner behaupten. Dieses Jahr drehte der ESV den Spieß um und gewann seinerseits mit 2:1.

Nach der regulären Spielzeit hatte es noch 0:0 gestanden. In einer 5-minütigen Verlängerung konnte der neue Stadtmeister einen Vorsprung von zwei Toren erzielen, ehe den Hiltrupern mit dem Schlusspfiff der Ehrentreffer gelang.

Ehrentafel

2013

Bester Spieler:
Paul Kessmann (ESV Münster)

Torschützenkönig:
11 Treffer:Paul Kessmann (ESV Münster)

Bester Torwart:
Tom Reckhardt (VfL Wolbeck)

2012

Bester Spieler:
Soheil Arghandewall (TuS Hiltrup)

Torschützenkönig:
18 Treffer: Soheil Arghandewall (TuS Hiltrup)

Bester Torwart:
Robin Poberitz (ESV Münster)

2011

Bester Spieler:
Yassin Ibrahim (1. FC Gievenbeck)

Torschützenkönig:
12 Treffer: Robin Glinka (1. FC Gievenbeck)

Bester Torwart:
Morten Restbrake (TSV Handorf)

2010

Bester Spieler:
Jonathan Tergtmeier (VfL Wolbeck)

Torschützenkönig:
24 Treffer: Linus Möllers (VfL Wolbeck)

Bester Torwart:
Phillip luts (BSV Roxel)

2009

Bester Spieler:
Konrad Knemöller (TSV Handorf)

Torschützenkönig:
je 9 Treffer:FynnLiebert (Westf. Kinderhaus)
und Konrad Knemöller (TSV Handorf)

Bester Torwart:
Max Reuter (SC Münster 08)

2008

Bester Spieler:
Ardian Osmani (TuS Hiltrup)

Torschützenkönig:
14 Treffer: Ardian Osmani (TuS Hiltrup)

Bester Torwart:
Nicolas Müller (Borussia Münster)

2007

Bester Spieler:
Yücel Karagol (GW Amelsbüren)

Torschützenkönig:
Leon Niehues (TuS Hiltrup)

Bester Torwart:
Sebastian Mende (VfL Wolbeck)

2006

Bester Spieler:
Daniel Aupke (TuS Hiltrup)

Torschützenkönig:
15 Treffer: Daniel Aupke (TuS Hiltrup)

Bester Torwart:
Jan Schroer (VfL Wolbeck)

2005

Bester Spieler:
Lukas Kintrup (ESV Münster)

Torschützenkönig:
16 Treffer: Fabian Ebong (SC Münster 08)

Bester Torwart:
Lukas Toboll (SC Münster 08)

2004

Bester Spieler:
Julian Austermann (TSV Handorf)

Torschützenkönig:
17 Treffer: Julian Austermann (TSV Handorf)

Bester Torwart:
Leon Brouwer (SC Münster 08)

2003

Bester Spieler:
Stephan Otte (Westfalia Kinderhaus)

Torschützenkönig:

Die teilnehmenden Vereine und deren Trainer

Verein	Trainer	E-Mail Trainer
SC Westfalia Kinderhaus	Christian Terlau	ChrizzT@t-online.de
TuS Hiltrup 1930 e.V.	Norbert Dlugosch	norbertdlugosch@msn.com
1. FC Gievenbeck	Tobi Humbert	tobias.humbert@t-online.de
TuS Saxonia Münster	Felix Schürmann	schuerpenza@muenster.de
ESV Münster	Dieter Milde	d-milde@muenster.de
DJK Germania Mauritz	Roland Jaha	roland-jaha@web.de
SC Münster 08	Natalie Woitkowiak	nati23@gmx.net
DJK Borussia Münster	Paul Dost	U11-1@borussia-ms.de
DJK GW Amelsbüren	David Mierswa	david.mi@online.de
BSV Roxel	Michael Melz	fussball@melz.de
GW Marathon Münster	Matthias Wobbe	matthiaswobbe@gmx.de
TSV Handorf	Norbert Bloß	tsvhandorf-norbert@fussball.ms
DJK Wacker Mecklenbeck	Andreas Tursten	antu65@arcor.de
VfL Wolbeck	Berthold Aland	*bertaland@freenet.de*
SV Concordia Albachten	Christoph Eggemann	getreggemann@web.de
SC Gremmendorf	Tim Beca	familie.beca@live.de
Eintracht Münster	Hieu Nguyen	ejugend@eintracht-muenster.de
SV BW Aasee	Matthias Ackermann	ackermann.64@web.de
SC Nienberge	Mathias Bokelman	mathias.bokelmann@web.de
SC Sprakel	Max Dömer	max.doemer@web.de
SV Teutonia Coerde	Richard Lütkefels	richard_luetkefels@web.de
DJK GW Gelmer	Christoph Arenskötter	arenskoetter@arcor.de

Turnierspielordnung

Das Spielfeld ist durch eine Rundumbande begrenzt. Als Strafraum gilt der für Hallenhandballspiele eingezeichneter Wurfkreis.

Der Strafstoßpunkt ist bei Toren von 5 Meter Breite 9 Meter vom Mittelpunkt der Torlinie entfernt. Eckstöße werden jeweils von den Punkten ausgeführt, an denen sich die Seiten- und Torlinie treffen.

Alle Spieler müssen im Besitz einer gültigen Spielerlaubnis sein. Die spielende Mannschaft besteht aus einem Torwart und fünf Feldspielern. Das Auswechseln von Spielern ist gestattet und muss im Bereich links oder rechts vom Tor erfolgen. „Fliegender Wechsel“ und „Wiedereinwechseln“ ist gestattet. Hat eine Mannschaft mehr als die zulässige Anzahl Spieler auf dem Spielfeld, so ist das Spiel zu unterbrechen und der Spieler, der zu früh das Spielfeld betreten hat, mit der Gelben Karte zu verwarnen. Spielfortsetzung mit indirektem Freistoß für die gegnerische Mannschaft erfolgt dort, wo der Ball bei der Spielunterbrechung war.

Die jeweilige Spielzeit ist den Spielplänen zu entnehmen.

Für die Ausrüstung der Spieler gelten mit Ausnahme der Schuhe die gleichen Bestimmungen wie bei anderen Fußballspielen. Das Betreten der Sporthalle ist Spielern und Betreuern nur in sauberen nicht abfärbenden Hallenschuhen gestattet. Die Schuhe müssen so beschaffen sein, dass keine Verletzungen der Mitspieler entstehen und sie dürfen keine Stollen oder Absätze haben.Das Spielen ohne Schuhe ist nicht gestattet.

Hat der Ball die Torbande überschritten, nachdem er zuletzt von einem Angreifer berührt worden war, darf ihn nur der Torwart durch Werfen, Rollen oder durch Abstoß wieder ins Spiel bringen. Er ist erst wieder im Spiel, wenn er den Straf- bzw. Torraum verlassen hat. Kein gegnerischer Spieler darf sich im Straf- bzw. Torraum aufhalten, bevor der Ball im Spiel ist. Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die eigene Spielhälfte hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, ist auf Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Mittellinie aus zu entscheiden. Berührt der Ball die Decke oder herabhängende Gegenstände so wird auf Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Mittellinie entschieden.

Die Abseitsregel ist aufgehoben. Aus der eigenen Spielhälfte kann ein Tor direkt erzielt werden. Dies gilt nicht für den Torwart, wenn dieser den Ball nach einem Toraus wieder ins Spiel bringt. Beim Anstoß und bei Spielfortsetzungen müssen alle gegnerischen Spieler mindestens drei Meter vom Ball entfernt sein.

Alle Freistöße sind indirekt auszuführen. Innerhalb des Strafraums verwirkte indirekte Freistöße für die angreifende Mannschaft sind auf der verlaufenden Strafraumlinie von dem Punkt auszuführen, der dem Tatort am nächsten gelegen ist.

Bei der Ausführung des Strafstoßes müssen sich die Spieler außerhalb des Straf- bzw. Torraums und innerhalb des Spielfeldes befinden sowie mindestens drei Meter vom Strafstoßpunkt entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.

Der Einwurf ist durch Einrollen zu ersetzen.

12. E-Junioren-Hallenstadtmeisterschaft 2014

Samstag, 11.01.2014 - Beginn 9.30 Uhr
in der Sporthalle Hiltrup, Bodelschwinghstraße

Spielzeit: 1x 10:00 Min. - Pause: 3:00 Min.

I. Teilnehmende Mannschaften

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C
1. 1. FC Gievenbeck	1. SC Münster 08	1. 1. Westf. Kinderhaus
2. ESV Münster	2. BSV Roxel	2. VfL Wolbeck
3. Eintracht Münster	3. SC Gremmendorf	3. GW Amelsbüren
4. GW Gelmer	4. BW Aasee	4. Teutonia Coerde

II. Spielplan Vorrunde

Nr.	Grp.	Beginn	Spielpaarung			Ergebnis
1	A	09:30	1. FC Gievenbeck	-	ESV Münster	:
2	A	09:43	Eintracht Münster	-	GW Gelmer	:
3	B	09:56	SC Münster 08	-	BSV Roxel	:
4	B	10:09	SC Gremmendorf	-	BW Aasee	:
5	C	10:22	Westfalia Kinderhaus	-	VfL Wolbeck	:
6	C	10:35	GW Amelsbüren	-	Teutonia Coerde	:
7	A	10:48	GW Gelmer	-	1. FC Gievenbeck	:
8	A	11:01	ESV Münster	-	Eintracht Münster	:
9	B	11:14	BW Aasee	-	SC Münster 08	:
10	B	11:27	BSV Roxel	-	SC Gremmendorf	:
11	C	11:40	Teutonia Coerde	-	Westfalia Kinderhaus	:
12	C	11:53	VfL Wolbeck	-	GW Amelsbüren	:
13	A	12:06	1. FC Gievenbeck	-	Eintracht Münster	:
14	A	12:19	ESV Münster	-	GW Gelmer	:
15	B	12:32	SC Münster 08	-	SC Gremmendorf	:
16	B	12:45	BSV Roxel	-	BW Aasee	:
17	C	12:58	Westfalia Kinderhaus	-	GW Amelsbüren	:
18	C	13:11	VfL Wolbeck	-	Teutonia Coerde	:

Fußball ist toll – da triffst du viele Freunde!

III. Abschlusstabellen Vorrunde

Gruppe A		Pkt.	Tore	Diff.
1.				
2.				
3.				
4.				

Gruppe B		Pkt.	Tore	Diff.
1.				
2.				
3.				
4.				

Gruppe C		Pkt.	Tore	Diff.
1.				
2.				
3.				
4.				

RENAULT
AUTOHAUS
HARTMANN
DACIA

12. E-Junioren-Hallenstadtmeisterschaft 2014

Samstag, 11.01.2014 - Beginn 14.30 Uhr
in der Sporthalle Hiltrup, Bodelschwinghstraße

Spielzeit: 1x 10:00 Min. - Pause: 3:00 Min.

I. Teilnehmende Mannschaften

Gruppe D
1. Borussia Münster
2. Saxonia Münster
3. SC Nienberge
4. Wacker Mecklenbeck
5. Concordia Albachten

Gruppe E
1. **TuS Hiltrup**
2. TSV Handorf
3. Germania Mauritz
4. SC Sprakel
5. Marathon Münster

II. Spielplan Vorrunde

Nr.	Grp.	Beginn	Spielpaarung			Ergebnis
19	D	14:30	Borussia Münster	-	Saxonia Münster	:
20	D	14:43	Wacker Mecklenbeck	-	SC Nienberge	:
21	E	14:56	**TuS Hiltrup**	-	TSV Handorf	:
22	E	15:09	SC Sprakel	-	Germania Mauritz	:
23	D	15:22	Concordia Albachten	-	Borussia Münster	:
24	D	15:35	Saxonia Münster	-	Wacker Mecklenbeck	:
25	E	15:48	Marathon Münster	-	**TuS Hiltrup**	:
26	E	16:01	TSV Handorf	-	SC Sprakel	:
27	D	16:14	SC Nienberge	-	Concordia Albachten	:
28	D	16:27	Wacker Mecklenbeck	-	Borussia Münster	:
29	E	16:40	Germania Mauritz	-	Marathon Münster	:
30	E	16:53	SC Sprakel	-	**TuS Hiltrup**	:
31	D	17:06	SC Nienberge	-	Saxonia Münster	:
32	D	17:19	Concordia Albachten	-	Wacker Mecklenbeck	:
33	E	17:32	Germania Mauritz	-	TSV Handorf	:
34	E	17:45	Marathon Münster	-	SC Sprakel	:
35	D	17:58	Borussia Münster	-	SC Nienberge	:
36	D	18:11	Saxonia Münster	-	Concordia Albachten	:
37	E	18:24	**TuS Hiltrup**	-	Germania Mauritz	:
38	E	18:37	TSV Handorf	-	Marathon Münster	:

III. Abschlusstabellen Vorrunde

Gruppe D		Pkt.	Tore	Diff.
1.				
2.				
3.				
4.				

Gruppe C		Pkt.	Tore	Diff.
1.				
2.				
3.				
4.				

12. E-Junioren-Hallenstadtmeisterschaft 2014

Samstag, 11.01.2014 - Beginn 14.30 Uhr
in der Sporthalle Hiltrup, Bodelschwinghstraße

Spielzeit: 1x 10:00 Min. - Pause: 3:00 Min.

I. Teilnehmende Mannschaften

Gruppe A
1. Erster Gruppe A
2. Erster Gruppe D
3. Zweiter Gruppe B
4. Dritter Gruppe E

Gruppe B
1. Erster Gruppe B
2. Erster Gruppe E
3. Zweiter Gruppe C
4. Dritter Gruppe D

Gruppe C
1. Erster Gruppe C
2. Zweiter Gruppe A
3. Zweiter Gruppe D
4. Zweiter Gruppe E

II. Spielplan Zwischenrunde

Nr.	Grp.	Beginn	Spielpaarung			Ergebnis
39	A	10:00	Erster Gruppe A	-	Erster Gruppe D	:
40	A	10:13	Zweiter Gruppe B	-	Dritter Gruppe E	:
41	B	10:26	Erster Gruppe B	-	Erster Gruppe E	:
42	B	10:39	Zweiter Gruppe C	-	Dritter Gruppe D	:
43	C	10:52	Erster Gruppe C	-	Zweiter Gruppe A	:
44	C	11:05	Zweiter Gruppe D	-	Zweiter Gruppe E	:
45	A	11:18	Dritter Gruppe E	-	Erster Gruppe A	:
46	A	11:31	Erster Gruppe D	-	Zweiter Gruppe B	:
47	B	11:44	Dritter Gruppe D	-	Erster Gruppe B	:
48	B	11:57	Erster Gruppe E	-	Zweiter Gruppe C	:
49	C	12:10	Zweiter Gruppe E	-	Erster Gruppe C	:
50	C	12:23	Zweiter Gruppe A	-	Zweiter Gruppe D	:
51	A	12:36	Erster Gruppe A	-	Zweiter Gruppe B	:
52	A	12:49	Erster Gruppe D	-	Dritter Gruppe E	:
53	B	13:02	Erster Gruppe B	-	Zweiter Gruppe C	:
54	B	13:15	Erster Gruppe E	-	Dritter Gruppe D	:
55	C	13:28	Erster Gruppe C	-	Zweiter Gruppe D	:
56	C	13:41	Zweiter Gruppe A	-	Zweiter Gruppe E	:

III. Abschlusstabellen Zwischenrunde

Gruppe A	Pkt.	Tore	Diff.
1.			
2.			
3.			
4.			

Gruppe B	Pkt.	Tore	Diff.
1.			
2.			
3.			
4.			

Gruppe C	Pkt.	Tore	Diff.
1.			
2.			
3.			
4.			

IV. Endrunde

Nr.	Beginn	1. Viertelfinale		Ergebnis
57	14:07	Erster Gruppe A	- Zweitbester Gruppen Dritter	:

Nr.	Beginn	2. Viertelfinale		Ergebnis
58	14:20	Erster Gruppe B	- Bester Gruppen Dritter	:

Nr.	Beginn	3. Viertelfinale		Ergebnis
59	14:33	Erster Gruppe C	- Zweiter Gruppe A	:

Nr.	Beginn	4. Viertelfinale		Ergebnis
60	14:46	Zweiter Gruppe B	- Zweiter Gruppe C	:

Nr.	Beginn	1. kleines Halbfinale (Platz 5 - 8)		Ergebnis
61	14:59	Verlierer Spiel 57	- Verlierer Spiel 58	:

Nr.	Beginn	2. kleines Halbfinale (Platz 5 - 8)		Ergebnis
62	15:12	Verlierer Spiel 59	- Verlierer Spiel 60	:

Nr.	Beginn	1. Halbfinale (Platz 1 - 4)	Ergebnis
63	15:25	-	:
		Sieger Spiel 57 — Sieger Spiel 58	

Nr.	Beginn	2. Halbfinale (Platz 1 - 4)	Ergebnis
64	15:38	-	:
		Sieger Spiel 59 — Sieger Spiel 60	

Nr.	Beginn	Spiel um Platz 7	Ergebnis
65	15:51	-	:
		Verlierer Spiel 61 — Verlierer Spiel 62	

Nr.	Beginn	Spiel um Platz 5	Ergebnis
66	16:04	-	:
		Sieger Spiel 61 — Sieger Spiel 62	

Nr.	Beginn	Spiel um Platz 3	Ergebnis
67	16:17	-	:
		Verlierer Spiel 63 — Verlierer Spiel 64	

Nr.	Beginn	Finale	Ergebnis
68	16:30	-	:
		Sieger Spiel 63 — Sieger Spiel 64	

V. Platzierungen

1.	5.
2.	6.
3.	7.
4.	8.

Die Spezialisten für Ihre Oberfläche!

WINNER + SCHRÖDER

Zum Kaiserbusch 32
48165 Münster
Telefon 0251/3994838
Telefax 0251/3994840
www.winner-schroder.de

Pulverbeschichtung
Zeitlos schön.
Dauerhaft gut.

HaPri Sportex

www.hapri-sportex.de

Teamsport
Merchandising
Textil-Digitaldruck
für Sport u. Freizeit

Der Sportshop in Rocco's Soccer Arena

Hünenburg 50 - 48165 MS-Hiltrup
Tel. 02501-5886099
Mail: info@hapri-sportex.de

A&S
Kopiersysteme GmbH
Digital Solution Partner

KONICA MINOLTA

nashuatec

Ihr kompetenter Partner in der Büro-Kommunikation

- Multifunktionale Kopier- und Drucksysteme
- Netzwerklösungen
- Archivierungslösungen
- Full Service
- Software
- Endverarbeitung

www.AundS-GmbH.de